

Übermittagsbetreuung

Bei Eltern, die sich für die 35 b Stunden oder die 45 Stunden entschieden haben, tritt die Übermittagsbetreuung in Kraft. Um eine möglichst familiäre Mittagssituation zu erhalten, gehen die Kinder in 2 Gruppen zu unterschiedlichen Zeiten mit jeweils 2 Erzieherinnen in die Küche, um dort mit ihnen zu essen.

Das Essen wird vom Caterer akzwo.de aus Paderborn geliefert. Originalität, Vielseitigkeit und Raffinesse, ein gekonnter Mix aus traditioneller und moderner Küche beschreibt die Speisen von Andreas Köhler. Täglich wird zum variationsreichen Hauptmenü, Rohkost und Nachtisch den Kindern angeboten. Die gemütliche Atmosphäre während des gemeinsamen Essens lässt die Kinder zur Ruhe kommen.

Sie haben die Gelegenheit, von ihren Erlebnissen und Erfahrungen, die sie am Vormittag gemacht haben, zu erzählen. Dann beginnt die Ruhephase: Gemeinsam eine Kasette hören, Bilderbücher angucken oder ein Spiel am Tisch spielen. Bei den unter 3-Jährigen kommt täglich der Sandmann als Spieluhr und erzählt kleine Minutengeschichten, bevor es in die gemütliche Ruhe- oder Schlafphase geht, ganz individuell am Kind.

Eine ungestörte Mittagsruhe ist für die Kinder nach einem aktiven Kindergartenmorgen sehr wichtig. Ab 13.45 Uhr kommen dann auch die Nachmittagskinder in den Kindergarten und können nun gemeinsam mit den Mittagskindern in einer Gruppe spielen.